



Bioverfahrenstechnik IV – Spezielle Aspekte der



Phytotechnologie WS 2024/25

Dienstags, 08:00 – 10:00 Uhr

Prof. Dr. Martin Tegtmeier



Nachdem in der Vorlesung „Einführung in die Phytotechnologie“ (Bioverfahrenstechnik III) die Grundlagen für die Herstellung moderner Extrakte aus Pflanzen vermittelt worden sind, werden bei den speziellen Aspekten die wichtigsten Voraussetzungen für Anforderungen und Kenntnisse aus dem Umfeld der Phytoextraktion dargestellt. Hochwertige Produkte sowie deren Akzeptanz und Erfolg am Markt entstammen fast immer optimalen Herstellungsprozessen. Dafür müssen gute und effiziente Verfahrenstechniken entwickelt werden. Um dieses Ziel zu erreichen, sind detaillierte Kenntnisse nicht nur der Grundlagen der Phytotechnologie sondern auch der wesentlichen Begleitbereiche erforderlich. Im Falle von Extrakten aus Pflanzen betrifft dies sowohl Kenntnisse über die Ausgangsmaterialien als auch die gesetzlichen Regelwerke und Normen. Ein weiterer zentraler Bereich stellt die Qualitätssicherung dar. Die kontinuierliche Erzeugung hochwertiger Phytoextrakte erfordert Anlagen und Verfahren, welche den sich stetig weiterentwickelnden Vorstellungen eines Total Quality Managements (TQM) entsprechen.



Bei Fragen bezüglich der Vorlesung bitte an Frau Larissa Knierim oder das Sekretariat wenden.